

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 76 (2014)  
**Heft:** 9

**Rubrik:** Veranstaltung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Young Professionals in Action

Vom 17. bis 21. September 2014 finden auf dem Bernexpo-Areal in Bern die ersten Schweizer Berufsmeisterschaften SwissSkills statt. Besucherinnen und Besucher erhalten dabei Informationen zu über 130 Berufen von A wie «Assistent Gesundheit» über L wie «Landwirt» und O wie «Ofenbauer» bis zu Z wie «Zimmerin».

Ueli Zweifel

Die Initialzündung zum Grossanlass hat nicht zuletzt das neue Berufsbildungsgesetz gegeben, das vor zehn Jahren in Kraft gesetzt worden ist. Es hat sich auf sämtliche Berufe ausgewirkt und fördert die Durchlässigkeit zwischen ihnen. Für die SwissSkills haben sich rund 1000 junge Leute qualifiziert. Ihnen kann man in über 70 Berufen über die Schultern schauen. Mit von der Partie sind u. a. auch die Landmaschinenmechaniker, Hufschmiede sowie Geräte- und Baumaschinenmechaniker. In der Sonderschau «Höhere Berufsbildung und Weiterbildung» können sich Jugendliche, Lehrpersonen, Schulklassen, Eltern und Politik ein Bild über die Entfaltungsmöglichkeiten machen.

## Attraktiver Beruf

### Landmaschinenmechaniker

Die Schweizerische Metallunion ist mit ihrem Bildungszentrum in Aarberg BE darauf bedacht, die Landmaschinenmechanikerausbildung an den SwissSkills intensiv zu bewerben, denn junge Berufsleute in diesem Metier sind gesucht, nicht nur in den einschlägigen Fachwerkstätten, sondern auch in verwandten Berufen. Zehn brillante Absolventen der Berufslehre (Kasten) haben sich für die SwissSkills 2014 qualifiziert und demonstrieren dort ihre Fähigkeiten. Die Besten nehmen später an internationalen Wettbewerben teil.

## Berufsplattform par excellence

**Die Schweizerische Metall-Union wirbt an den SwissSkills über ihren Fachverband Landtechnik für die Berufe Landmaschinenmechaniker sowie Motorgeräte- und Baumaschinenmechaniker. Der Projektleiter Berufsbildung Thomas Jäggi gibt dafür gute Gründe an.**

*Welchen Stellenwert hat die Plattform SwissSkills für die Metallunion und im Speziellen für den Fachverband Landtechnik?*

Die SwissSkills Bern 2014 sind für die Schweizerische Metall-Union, Fachverband Landtechnik, ganz klar der grösste Berufsbildungsevent des aktuellen Kalenderjahres. Der Anlass ist ideal, um branchenübergreifend das Netzwerk zu pflegen. Wir hoffen auf Besuche vieler Oberstufen-Schulklassen.

*Wie sind die Berufsaussichten für Landmaschinenmechaniker, und wie sieht es in den anderen Berufen aus?*

Die Zahl der Auszubildenden reicht nicht, um den Bedarf zu decken. Dies gilt für alle der vier Berufe, die man bei uns lernen kann. Die Abwanderung von Landmaschinenmechanikern in andere Berufsfelder ist bekannt. Man weiss dort um die hervor-

genden Qualitäten in der Grundausbildung. Wer selber aus der Landwirtschaft stammt, wird oftmals aktiv auf dem elterlichen Betrieb und nach einer Zweitausbildung auch Betriebsleiter.

*Was macht den Beruf des Landmaschinenmechanikers bzw. der Landmaschinenmechanikerin so attraktiv?*

Da könnte ich viele Besonderheiten aufzählen. Allgemein fällt aber die Vielfalt bei den Maschinenarten und -typen auf, was sich auf die Tätigkeitsgebiete in einem landwirtschaftlichen Reparaturbetrieb auswirkt samt der Gewährleistung eines kompetenten Piktettdienstes etwa während der Erntezeit. Das macht die Tätigkeit dermassen spannend und abwechslungsreich! ■



Thomas Jäggi.

## Vertreten die Landtechnik an den SwissSkills (in Klammern Lehrbetrieb):

**Richard Wild**, Haslen AI (Brülisauer Landmaschinen GmbH) / **Adrian Hubacher**, Zäziwil BE (EB Technik GmbH) / **Raphael Lüdi**, Hérzogenbuchsee BE (Schär Landtechnik AG) / **Sven Macchinetti**, Lüscherz (Hanspeter Nenniger) / **Patrik Schenk**, Trachselwald (Jordi Land- und Kommunaltechnik AG) / **Lukas Roger Grüter**, St. Urban (Schär Landtechnik AG) / **Lukas Bosshart**, Dietschwil SG (Brunner Spezialwerkstatt AG) / **Michael Frick**, Opfershofen TG (Jakob Hofer AG) / **Markus Jäckle**, Steckborn TG (Hilzinger AG) / **Melchior Keller**, Amlikon-Bisseg (Ad. Bachmann AG) / **Reto Marthaler**, Oberhasli ZH (Bucher-Guyer AG)

